

Oracle APEX als Tool der Web-Revolution:

Web 2.0 geht noch einfacher

Der Oracle Application Express bringt im Eiltempo ins Web 2.0 - Sphinx IT Consulting ist als Austrian Competence Center für Oracle APEX erste Anlaufstelle dafür.

Web 2.0 geistert zwar als Begriff schon länger durchs Netz, die wahre „Revolution des Internets“ hat aber eigentlich gerade erst begonnen. Experten sprechen davon, dass Web 2.0 das menschliche Zusammenleben und die globale Wirtschaft grundlegend verändern wird. Doch ohne flexible, leicht handhabbare Werkzeuge, die diese Entwicklung tragen, sind große Umwälzungen nicht möglich. Oracle APEX ist eines dieser einfach zu handhabenden Werkzeuge, die den Usern den Weg in's Web 2.0 zum Kinderspiel machen. Der heimische IT-Spezialist Sphinx ist zentrale Anlaufstelle für die begehrte Oracle Entwicklungsumgebung in Österreich.

„Im alten Web ging es um statische Websites und Zugriffszahlen, im neuen Web geht es um Communitys, ums Mitmachen und um Gleichrangigkeit. Durch einfach handhabbare Werkzeuge kann der Endanwender das Internet im Handumdrehen selbst verändern, ohne aufwändige Codes programmieren zu müssen“, so Patrick Wolf, Leiter des Austrian Competence Center für Oracle APEX. Die Entwicklungsumgebung für datenbankzentrierte Web-Applikationen Oracle Application Express (APEX) ist so ein Werkzeug. Mit wenigen Klicks kann der Enduser damit ohne große Programmierkenntnisse Web 2.0 Anwendungen erstellen, die ihm durch die „Out of the Box“ Komponenten schnell und einfach maximale Funktionalität bieten. Das führt zu einer enormen Produktivitätssteigerung. Dabei ist APEX offen und flexibel genug, um sich sowohl für den professionellen Ersatz für kleine Insellösungen, als auch für die Erstellung von anspruchsvollen, „mission critical“ Softwaresystemen zu eignen. Die Entwicklungsumgebung ist kostenlos in jeder Oracle Datenbank integriert und muss nur noch angewendet werden.

Internationale Firmen wie die AOL Time Warner, BMW, Porsche oder Audi setzen bereits auf APEX. Nur in Österreich ist das einfache Tool für Web 2.0 Applikationen noch weitgehend unbekannt. Sphinx IT ist als „Austrian Competence Center for Oracle APEX“ die Anlaufstelle für die effiziente Entwicklungsumgebung in Österreich. Das Unternehmen hat es sich zum Ziel gesetzt, die Vorteile von APEX rasch zu verbreiten und zugänglich zu machen. „Oracle APEX hat das Potenzial, zu zahlreichen neuen, innovativen Web 2.0 Applikationen beizutragen. Wir freuen uns sehr der Ansprechpartner für Oracle APEX in Österreich zu sein und werden eine Reihe von Veranstaltungen, Informationen und auch konkrete Unterstützung anbieten, um die Bekanntheit dieser äußerst effizienten und produktiven Entwicklungsumgebung in Österreich zu erhöhen“, erklärt Ingrid Kriegl, Geschäftsführerin von Sphinx IT.

Die nächste APEX Veranstaltung findet am 29. Oktober 2008 um 15:30 im Haus der Musik statt.

Sphinx ist einer der führenden Spezialisten für Individual-Software und IT Dienstleistungen für TOP-Unternehmen in Österreich. Die beiden Unternehmensbereiche IT-Consulting (Individual-Software, Technologie- und Architektur-Beratung) und Managed Services (Betriebsführung, Outsourcing/Outtasking) verfügen über 65 hoch qualifizierte MitarbeiterInnen. Seit 15 Jahren steht das österreichische Unternehmen für innovative, zukunftsichere Lösungen und Services in Mittel- und Osteuropa. Kunden wie APA, Mondi Business Paper, ÖBB, OMV, Siemens oder UPC setzen auf maßgeschneiderte Software von Sphinx, wenn die Funktionalität von Standard-Software nicht ausreicht und wenn eine smartere Lösung im Wettbewerb den entscheidenden Unterschied macht.

SPHINX PRESSEINFORMATION



Pressekontakt:

Sphinx IT Consulting

Annelies Gundhacker

Mariahilfer Straße 103, 1060 Wien

Tel. +43 (1) 599 31 – 121

Fax +43 (1) 599 31 – 99

Mail: annelies.gundhacker@sphinx.at

www.sphinx.at